



An den Vorsitzenden des
BA 21 – Pasing-Obermenzing
Herrn Romanus Scholz
BA-Geschäftsstelle West
Landsberger Straße 486
81241 München

Eilt	Sofort	Ø				
Direktorium BA G West						
22. NOV. 2016						
AZ: 21/12/16						
ZK	ZwV	R	Wv	Abt	Vg	Uml

0262.2-21-0012

Datum

21. Nov. 2016

Sicherheit der Fußgänger im Bahnhofsbereich;
Zurücksetzen der Haltelinie für Autofahrer auf Höhe der Fußwege,
nicht der Straße (z.B. in der Bäckerstraße / Am Schützeneck)
(Ziffer 3 des Antrags)

Empfehlung Nr. 14-20 / E 00891
der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 21- Pasing-Obermenzing
am 15.03.2016

Sehr geehrter Herr Scholz,
sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 21 – Pasing-Obermenzing hat sich in seiner Sitzung am 04.10.2016 mit der im Betreff genannten Bürgerversammlungsempfehlung befasst und einen vom Antrag des Referenten abweichenden Beschluss gefasst. Der Bezirksausschuss fordert weiterhin die Zurücksetzung der Haltelinie, da der Autofahrer gezwungen sein sollte, sich langsam vorwärts zu tasten. Der Beschluss des Bezirksausschusses hat, da es sich um eine laufende Angelegenheit der Verwaltung handelt, lediglich empfehlenden Charakter.

Das Kreisverwaltungsreferat hat mir den Beschluss des Bezirksausschusses 21 mit Schreiben vom 04.11.2016 zur Entscheidung vorgelegt. Wie bereits in der Beschlussvorlage ausgeführt, hält das Kreisverwaltungsreferat eine Vorverlegung der Wartelinie vor der kreuzenden Bäckerstraße um weitere ca. 5 m aus Verkehrssicherungsgründen für nicht zu vertreten, da dann eine Wartelinie in einem Abstand von ca. 9 m vor der bevorrechtigten Bäckerstraße bestehen würde. Dieser Abstand ist nach Einschätzung des Kreisverwaltungsreferates zu groß, um den vorfahrtsberechtigten Verkehr der Bäckerstraße – auch bei einem langsamen Vorwärtstasten - in ausreichendem Maße erfassen zu können.

Da die geforderte Zurücksetzung der Haltelinie aus Verkehrssicherheitsgründen nicht zu vertreten ist, habe ich von einer nochmaligen Einbindung des Bezirksausschusses vor meiner Entscheidung in diesem Fall abgesehen. Im Übrigen darf ich auf die Ausführungen in der Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 07154 vom 04.10.2016 verweisen. Ich bitte um Verständnis, dass bei dieser Sachlage der Empfehlung des Bezirksausschusses 21 – Pasing-Obermenzing nicht entsprochen werden kann.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Dieter Reiter
Oberbürgermeister

Bezirksausschuss des 21. Stadtbezirkes



Pasing-Obermenzing



Landeshauptstadt
München

Landeshauptstadt München, Direktorium
BA-Geschäftsstelle West, Landsberger Straße 486, 81241 München

I. Kreisverwaltungsreferat
KVR – GL 24

Vorsitzender
Romanus Scholz

Geschäftsstelle:

BA-Geschäftsstelle West
Rathaus Pasing
Landsberger Straße 486
81241 München
Telefon (089) 233 37354
Telefax (089) 233 37356
bag-west.dir@muenchen.de
Zimmer: 36
Sachbearbeitung:

München, 10.10.2016

**Sicherheit der Fußgänger im Bahnhofsbereich;
Zurücksetzen der Haltelinie für Autofahrer auf Höhe der Fußwege,
nicht der Straße (z.B. in der Bäckerstraße / Am Schützeneck)**
Empfehlung Nr. 14-20 / E 00891 der Bürgerversammlung des 21. Stadtbezirkes
Pasing-Obermenzing am 15.03.2016

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 07154

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 21 Pasing-Obermenzing hat sich in seiner Sitzung am 04.10.2016 mit o.g. Beschlussvorlage befasst und einstimmig beschlossen, diese abzulehnen.

Der BA fordert die Zurücksetzung der Haltelinie, da der Autofahrer gezwungen sein soll, sich langsam vorwärts zu tasten.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Romanus Scholz
Vorsitzender des BA 21
- Pasing-Obermenzing -